



PRESSEMITTEILUNG



Festival des Dressurpferdes 2016

Gelungener Auftakt des 12. Festivals des Dressurpferdes im Haupt- und Landgestüt Marbach

Marbach, 10.08.2016 (Förderverein Marbach, Löhr). Erstmals in der Geschichte des Marbacher Dressurfestivals beginnt das Turnier bereits am Mittwoch. Den Auftakt bilden die Reitpferdeprüfungen für drei- und vierjährige Pferde. Dadurch können die jungen Nachwuchshoffnungen in aller Ruhe und noch abseits der großen Turnierkulisse erste Erfahrungen im Viereck sammeln.

In der Reitpferdeprüfung der Dreijährigen konnten sich einige Nachkommen ehemaliger und aktueller Marbacher Landbeschäler behaupten. Die Goldene Schleife ging an Ines Knoll (Ostrach) mit ihrem bewegungsstarken und bereits sehr sicheren Don Highness. Lemercier, ein dreijähriger brauner Hengst des Haupt- und Landgestüts Marbach platzierte sich unter Konrad Müller (St. Johann) auf dem zweiten Platz. Little Charly OE, ein schwarzbrauner Sohn des ehemaligen Landbeschälers Little Charly, wurde von Fritz Fleischmann (Reutlingen) vorgestellt und erreichte Rang drei. Mit Illuminati platzierte sich ein weiterer Junghengst des Gestüts auf Platz fünf. Sowohl Lemercier, als auch Illuminati wurden vom Gestüt Marbach als Junghengste zugekauft und stammen von den Landbeschälern Lemberger bzw. Il Divo xx ab.

Die Reitpferdeprüfung der Vierjährigen stand in diesem Jahr unter einem ganz besonderen Zeichen. Mit dem Titel „Gardez-Remonten Preis“ erinnerte das Haupt- und Landgestüt an den in diesem Jahr verstorbenen Elitehengst Gardez, der die Landespferdezucht über viele Jahre hinweg geprägt hatte. Als Ehrenpreis hat sich Landoberstallmeisterin Dr. Astrid von Velsen-Zerweck etwas ganz Besonderes ausgedacht. So durfte sich die Siegerin der Prüfung über einen Druck des Gemäldes von Gardez, das dem Pinsel von Klaus Phillip entsprungen ist und im Original bei der Landoberstallmeisterin im Büro hängt, freuen. Katrin Burger (Sindelfingen) entschied im Sattel von Frau Holle die Prüfung für sich und war über den Preis sichtlich begeistert. Auf Platz zwei trabte Dexter geritten von Jörg Schrödter (Riedheim), vor Nina Maria Dirks (Holzhausen) die Vernissage gesattelt hatte.



**Dr. Astrid von Velsen-Zerweck überreicht
den Ehrenpreis zu Ehren des Elitehengstes Gardez (Foto: Lühr)**

Das Festival des Dressurpferdes in Marbach wird 2016 zu einem Dressurturnier der besonderen Klasse! Vom 10. Bis 14. August machen gleich vier bedeutende baden-württembergische Turnierserien Station im geschichtsträchtigen Haupt- und Landgestüt halt. Weiterer Höhepunkt wird das Süddeutsche Championat der Berufsreiter, das zum ersten Mal in Marbach ausgetragen wird.

Besonders viel Spannung verspricht das Finale des Berufsreiterchampionats am Samstag, da sich die drei Finalisten beim Pferdetausch beweisen müssen. Ferner findet am Samstagnachmittag das Finale des „Pony-Master-Dressur“ Baden-Württemberg, und am Sonntagnachmittag das Finale des ersten großen FAB Amateurcups statt. Mit Qualifikationsprüfungen zum Landesjugendcup und Gert Gussmann Cup lockt das Turnier darüber hinaus zahlreiche Dressurreiter und Pferdefreunde aus dem Ländle und weit darüber hinaus auf die Schwäbische Alb.

Auch Pferde- und Dressurbegeisterte, die nicht vor Ort sein können, müssen in diesem Jahr keinen Ritt verpassen. Das Turnier wird von Donnerstag bis Sonntag Live auf ClipMyHorse übertragen!

Der Eintritt zum Turnier ist frei. Das Haupt- und Landgestüt Marbach bietet über die Turniertage täglich Gestütsführungen um 13:30 Uhr und 15:00 Uhr.

Weitere Informationen und die Live - Ergebnisse finden Sie auf der Internetseite des Festivals des Dressurpferdes www.dressurfestival-marbach.de